

PlasTicker-News vom 13.09.2005

▶ Nachricht drucken

▶ Fenster schliessen

OMPG+ TITK: Kunststoffkompetenz für Automobilanwendungen

Die Ostthüringische Materialprüfgesellschaft für Textil und Kunststoffe mbH (OMPG) präsentiert sich auf der Fakuma 2005 gemeinsam mit dem Thüringischen Institut für Textil- und Kunststoff-Forschung e.V. (TITK, www.titk.de).

Ein Kerngeschäft der OMPG stellen Materialprüfungen für Automobilanwendungen dar. Tests an Kunststoffen, Faserverbundwerkstoffen, Folien, textilen Flächengebilden, Schaumstoffen sowie Leder bzw. Kunstleder erfolgen entsprechend internationalen Standard-Normen oder bzw. entsprechend den Normen der verschiedenen Automobilhersteller.

Kunststoffprüfungen, besonders für Automobil- und Elektroanwendungen, sind eine Spezialisierung der OMPG. Das Prüfungsangebot umfasst im Wesentlichen die Ermittlung der grundlegenden Materialkennwerte und mechanischen Eigenschaften, Emissions- und Schadstoffuntersuchungen, Temperatur-, Klima- und Belichtungsuntersuchungen, Untersuchungen zum Brandverhalten, Beständigkeits- und Oberflächenuntersuchungen sowie Untersuchungen zur Ver- bzw. Bearbeitung.

Die neuesten Entwicklungen des Bereiches Kunststoff-Forschung im TITK e.V. aus den Forschungsschwerpunkten sind die Verbesserung der mechanischen und der Brand- bzw. Barriereigenschaften von Nanocomposites, der Flammenschutz diverser Thermoplast-Compounds durch Additivierung, die Kerbschlagzähmodifizierung mit polymeren synthetischen Fasern von faserverstärkten Polymeren mit Natur- und Synthesefasern, leitfähige Polymere und Polymere für EMV-Anwendungen durch neuartige Leitfähigkeitszusätze bzw. -fasern sowie die Polymerkondensation bzw. Autoklaventechnik von speziellen Polyamiden und Polyestern.

Fakuma 2005, Friedrichshafen, 18.-22.10.2005, Halle B3, Stand 9201

OMPG GmbH + TITK e.V., Rudolstadt